

Modernity vs. Nature: Round 1

Ausstellung von Carly Schmitt

9. April - 4. Mai, 2019

KUNSTRAUM Sigismundkapelle im Thon-Dittmer-Palais

Carly Schmitt, aufgewachsen in Minnesota, gründete 2004 nach dem Studium der Freien Kunst und Kommunikationswissenschaft das Malereiunternehmen Artist@Large in Seattle. 2008 wurde sie in das Stipendienprogramm der Alexander von Humboldt Stiftung aufgenommen, studierte an der Bauhaus-Universität Weimar und erlangte 2010 den Master für Kunst im Öffentlichen Raum.

Carly Schmitt hat sich international als Künstlerin etabliert, welche die Kunst als Werkzeug der Kommunikation von städtischen und ländlichen Gemeinschaften nutzt und anregt. In Ihren Arbeiten bezieht sie Menschen über soziale und interkulturelle Grenzen hinweg aktiv in den Entstehungsprozess mit ein, um in gemeinschaftlicher Arbeit das Werk am Ort entstehen zu lassen. Ihre Arbeiten waren und sind in Gallerien, Museen und im öffentlichen Raum in den USA, Deutschland, Griechenland, Georgien und in Bosnien-Herzegowina zu sehen.

Seit 2013 unterrichtet Carly Schmitt an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg Grundlagen des Gestaltens für die Studierenden des Industriedesign Bachelor Programms.

Neben ihrer Lehrtätigkeit und der Arbeit an gemeinschaftlichen Kunstprojekten, interessiert sie sich im Besonderen für das Gestalten mit Naturmaterialien und kann inzwischen, als eine der führenden Künstlerinnen in dieser Nische der Moosarbeiten, auf einen reichen Erfahrungsschatz im Arbeiten mit diesem besonderen Material zurückblicken.

Ihre Wandgemälde aus lebendigem Moos sind Bestandteil zahlreicher internationaler Publikationen, Fachbücher und wurden inzwischen auch im japanischen Fernsehen gezeigt.

Für die Sigismundkapelle entwarf und schuf Carly Schmitt die Rauminstallation „Moderne vs. Natur“.

Architektonische Follies aus Kanten und blanken Oberflächen versinken in einer Rauminstallation aus Moos, Erde, Wasser und Schnecken. Neue Formen erwachsen aus verrottenden Zeugnissen vergangener Visionen und vereinen sich im steten Ringen der Kultur mit dem sich erneuernden Geist der Natur.

Die Serie von vier Moos-Wandbildern wurde speziell für die Sigismundkapelle angefertigt und zeigt in einem dystopischen Zeitlauf das Panorama Regensburgs.

Für die Entwicklung und Produktion der Arbeit sind keine Schnecken zu Schaden gekommen

Weitere Informationen zur Künstlerin erhalten Sie unter: www.carlyschmitt.com